

DIN EN 12697-3

ICS 93.080.20

Ersatz für
DIN EN 12697-3:2013-08

**Asphalt –
Prüfverfahren –
Teil 3: Rückgewinnung des Bindemittels: Rotationsverdampfer;
Deutsche Fassung EN 12697-3:2013+A1:2018**

Bituminous mixtures –
Test methods –
Part 3: Bitumen recovery: Rotary evaporator;
German version EN 12697-3:2013+A1:2018

Mélanges bitumineux –
Méthodes d'essai –
Partie 3: Extraction des bitumes à l'évaporateur rotatif;
Version allemande EN 12697-3:2013+A1:2018

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12697-3:2013+A1:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-10 AA „Asphalt (SpA zu CEN/TC 227/WG 1) Gemeinschaftsausschuss mit FGSV“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12697-3:2013-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Titel wurde so geändert, dass das Verfahren nun nicht mehr ausschließlich für Heißasphalt anwendbar ist;
- b) die Auflistung der Normen wurde im Europäischen Vorwort gestrichen und die wesentlichen Änderungen wurden angepasst;
- c) ANMERKUNG in 5.1: der Absatz, dass dieses Erhärten jedoch üblicherweise annähernd der durch den Lösemittelrückstand verursachten Erweichung äquivalent ist, wurde gestrichen;
- d) in 5.3.6 wurde der Temperaturbereich von 100 °C bis 200 °C für Temperaturmessgeräte ersetzt durch den in Tabelle 1 angegebenen, dem verwendeten Lösemittel entsprechenden Temperaturbereich;
- e) Klarstellung in 7.1.2, dass das 0,063-mm-Sieb für die Entfernung von jeglichen unlöslichen Stoffen verwendet wird;
- f) der gesamte Unterabschnitt 7.3 wurde ersetzt mit folgenden wesentlichen Änderungen:
 - die Reihenfolge der Verfahren in der Vorgängerversion (7.3.8 bis 7.3.25) wurde der Klarheit halber geändert und wird jetzt in 7.3.8 bis 7.3.18 beschrieben;
 - die in 7.3.9 und 7.3.11 aufgenommenen ANMERKUNGEN enthalten die Empfehlung für Weichbitumen, bezeichnet und spezifiziert durch die kinematische Viskosität bei 60 °C, 120 °C für T_2 nicht zu überschreiten, unabhängig von dem verwendeten Lösungsmittel;
- g) in Abschnitt 9 wurde die Verweisung auf 7.1.15 in 7.3.13 geändert infolge der Änderungen in 7.3;
- h) redaktionelle Überarbeitung.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12697-3: 2001-04, 2005-04, 2013-08

Deutsche Fassung
Asphalt —
Prüfverfahren —
Teil 3: Rückgewinnung des Bindemittels: Rotationsverdampfer

Bituminous mixtures —
Test methods —
Part 3: Bitumen recovery: Rotary evaporator

Mélanges Bitumineux —
Méthodes d'essai —
Partie 3: Extraction des bitumes à l'évaporateur rotatif

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. März 2013 angenommen und schließt Änderung 1 ein, die am 9. November 2018 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	5
5 Prüfeinrichtung	6
5.1 Gerät zur Extraktion des löslichen Bitumens	6
5.2 Gerät zum Klären der Bitumenlösung	6
5.3 Destillationsgerät	7
6 Lösemittel und sonstige Materialien	8
7 Durchführung	8
7.1 Extraktion des Bitumens und Entfernen unlöslicher Stoffe	8
7.2 Zusammenbau der Apparatur	9
7.3 Destillationsverfahren	9
8 Vorbereitung des Bitumens für die Prüfung	11
9 Prüfbericht	11
10 Präzision	12
Literaturhinweise	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 12697-3:2013+A1:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2019, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2019 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument enthält die Änderung 1, die am 9. November 2018 von CEN angenommen wurde.

Der Beginn und das Ende von neuem oder geändertem Text werden durch die Änderungsmarken A1 A1 angezeigt.

Dieses Dokument ersetzt A1 EN 12697-3:2013 A1.

A1 Die wesentlichen, in EN 12697-3:2013+A1:2018 gegenüber EN 12697-3:2013 vorgenommenen Änderungen sind:

- [Titel] der Titel wurde so geändert, dass das Verfahren nun nicht mehr ausschließlich für Heißasphalt anwendbar ist;
- [Europäisches Vorwort] die Auflistung der Normen wurde im Europäischen Vorwort gestrichen und die wesentlichen Änderungen wurden angepasst;
- [5.1] ANMERKUNG: der Absatz, dass dieses Erhärten jedoch üblicherweise annähernd der durch den Lösemittelnrückstand verursachten Erweichung äquivalent ist, wurde gestrichen;
- [5.3.6] der Temperaturbereich von 100 °C bis 200 °C für Temperaturmessgeräte wurde ersetzt durch den in Tabelle 1 angegebenen dem verwendeten Lösemittel entsprechenden Temperaturbereich;
- [7.1.2] Klarstellung, dass das 0,063-mm-Sieb für die Entfernung von jeglichen unlöslichen Stoffen verwendet wird;
- [7.3] der gesamte Unterabschnitt wurde ersetzt mit folgenden wesentlichen Änderungen:
 - die Reihenfolge der Verfahren in der Vorgängerversion (7.3.8 bis 7.3.25) wurde der Klarheit halber geändert und wird jetzt in 7.3.8 bis 7.3.18 beschrieben;
 - die in 7.3.9 und 7.3.11 aufgenommenen ANMERKUNGEN enthalten die Empfehlung für Weichbitumen, bezeichnet und spezifiziert durch die kinematische Viskosität bei 60 °C, 120 °C für T_2 nicht zu überschreiten, unabhängig von dem verwendeten Lösungsmittel;
- [Abschnitt 9] die Verweisung auf (7.1.15) wurde infolge der Änderungen in 7.3 in (7.3.13) geändert;
- redaktionelle Überarbeitung. A1

A1 Eine Liste aller Teile der Normenreihe EN 12697 kann auf der CEN-Internetseite abgerufen werden. A1